

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
des Betriebsausschuss Stadtwerke der Stadt Lörrach
am Dienstag, 30. Mai 2017
im großen Sitzungssaal des Rathauses Lörrach, Luisenstraße 16

Anwesend: Bürgermeister Dr. Wilke als Vorsitzender

Stadträtinnen und Stadträte: Berg
Bernnat
Cyperrek (in Vertretung Di Prima)
Escher
Glattacker
Kiefer
Lindemer
Oehler
Salach
Simon (in Vertretung Böhringer)
Sommer
Vogel
Vogelpohl
Wernthaler
Wiesiollek
Herzog (in Vertretung Denzer)

Entschuldigt: Böhringer, Denzer, Di Prima

Ferner: Fachbereichsleiterin Buchauer
Fachbereichsleiterin Neuhöfer-Avdić
Fachbereichsleiterin Staub-Abt
Fachbereichsleiter Dullisch
Fachbereichsleiter Sproß
Betriebsleiter Droll
Stellv. Fachbereichsleiterin Oswald
Frau Kovac (ab 21.00 Uhr)
Frau Dr. Schwarz (ab 21.00 Uhr)
Frau Seidel (ab 21.00 Uhr)
Frau Trefzer
Herr Dieterle
Herr Fessler

Urkundspersonen: Stadtrat Berg und Stadtrat Simon

Schriftführung: Herr Ockenfuß

Beginn: 20.55 Uhr

Ende: 21.15 Uhr

TOP 1

Stadtbusverkehr Varianten Linie 8

Vorlage: 090/2017

Der Vorsitzende führt kurz in die Thematik des Tagesordnungspunktes ein.

Stadtrat Escher bedankt sich für die Vorlage. Er bittet Eigenbetriebsleiter Droll darum, nochmals die Kostenfrage in der vorliegenden Thematik zu erläutern.

Stadtrat Bernnat gibt an, dass die Fraktion der SPD der Vorlage voraussichtlich zustimmen werde. Sie wolle die Vorlage nochmals fraktionsintern beraten.

Stadtrat Berg sagt, dass er die Varianten 2 und 3 favorisiere.

Stadträtin Herzog bekundet, dass sich die Fraktion der Freien Wähler in der Angelegenheit nochmals fraktionsintern beraten wolle.

Eigenbetriebsleiter Droll erläutert sodann die verschiedenen Varianten 1, 2 und 3 und die sich daraus ergebenden Kosten für den Eigenbetrieb Stadtwerke anhand einer Präsentation (Anlage 1).

Der Vorsitzende erkennt, dass man weniger zahlen müsse, je mehr man auf Angebote verzichte.

Eigenbetriebsleiter Droll bejaht dies. Er halte es jedoch für sinnvoll, den Tüllingen besser an den ÖPNV anzubinden.

Stadtrat Escher wolle wissen, wie hoch die Kosten für die Linie 8 ausfallen würden.

Herr Lüers erklärt, dass die Linie 8 bisher kostenneutral gewesen sei.

Stadtrat Escher bedankt sich für die Antwort. Er wolle wissen, wie nun vorgegangen werde und ob der Rat die drei Varianten lediglich zur Kenntnis nehme.

Der Vorsitzende gibt an, dass es der Auftrag des Rats an die Verwaltung gewesen sei die drei Varianten zu erstellen. Daher bitte er nun um Kenntnisnahme.

Es erfolgt eine weitere Aussprache.

Zur Beurkundung

Der Vorsitzende:

Urkundspersonen:

Schriftführung: